



**Einführungs-Vortragsreihe in den
Zusatzqualifikationskurs
„Interdisziplinäres Nachhaltigkeitszertifikat“**

für Studierende aller Fachrichtungen unserer Hochschule
sowie für interessiertes Publikum aus der Stadtgesellschaft

NACHHALTIGKEIT
AN DER HOCHSCHULE EMDEN/LEER

- 13.3., 16.30 Uhr, Hörsaal: T149
Prof: Dr. Ute Rademacher (Fachbereich Wirtschaft)
Vortrag 1
„Nachhaltigkeit psychologisch“
Der Vortrag beleuchtet Nachhaltigkeit als ein Zusammenspiel ökologischer, ökonomischer und sozialer Faktoren, bei dem der verantwortungsbewusste Umgang mit Ressourcen im Mittelpunkt steht. Es wird Nachhaltigkeit als ein langfristiges Konzept verstanden, das nicht nur den Schutz der Umwelt, sondern auch die Förderung sozialer Gerechtigkeit und wirtschaftlicher Stabilität umfasst. Die Psychologie kommt ins Spiel, indem sie untersucht, wie menschliche Einstellungen und Verhaltensmuster nachhaltiges Handeln fördern oder hemmen können. Beispielhaft wird gezeigt, wie psychologische Ansätze und Erkenntnisse zu nachhaltigerem Handeln und Wirtschaften beitragen können.
- 20.3., 18.00 Uhr, Hörsaal: T 149
Prof. Dr. Sighard Neckel (Uni Hamburg)
Vortrag 2
„Klima der Gerechtigkeit. Befunde und Perspektiven“
Den Klimawandel als ein allgemeines Menschheitsproblem zu betrachten, das alle gleichermaßen betrifft, führt in die Irre. Zwischen Lebensstandard und Klimaschädigung besteht ein direkter Zusammenhang. Am meisten befördert die Erderwärmung die Emissionen der Wohlhabenden und Reichen, die zugleich am wenigsten unter den Auswirkungen der ökologischen Krise leiden. Dies ist in globaler Hinsicht so, aber auch innerhalb der meisten Gesellschaften selbst. Ohne eine tiefgreifende wirtschaftliche Umverteilung kann es daher keinen wirksamen Klimaschutz geben.
- 27.3., 18.00 Uhr, Hörsaal: T149
Dr. Uwe Reimer (Fachbereich Technik N)
Vortrag 3
„Wasserstoff in der Wärmewende – Möglichkeiten und Grenzen“
Nachhaltigkeit heißt auch: Verantwortung für das eigene Verhalten zu übernehmen. Das ist nicht immer einfach und preiswert. Die Einführung des Gebäudeenergiegesetzes im August 2020 hat für sehr kontroverse Diskussionen gesorgt. Der Vortrag zeigt die technischen Möglichkeiten für nachhaltiges Heizen am Beispiel eines Planungsszenarios für das Gebäude Coram hier am Campus Emden. Die Ergebnisse werden im Kontext der Klimaziele diskutiert und sollen zum Nachdenken anregen.

- 3.4., 18.00 Uhr, Hörsaal: T149
Prof. Dr. Iván Herráez (Fachbereich Technik N)

Vortrag 4

„Die unbequeme Wahrheit der Energiewende: Weniger Verbrauch ist zwingend notwendig“

Erneuerbare Energien und Energieeffizienz allein reichen nicht aus – ohne eine drastische Reduzierung des Energieverbrauchs bleiben zentrale Probleme ungelöst. Der Vortrag zeigt, warum Suffizienz unverzichtbar ist und wie sie realistisch umgesetzt werden kann.

nur für Studierende im Zertifikatskurs:

4.4., 15:00-18.00 Uhr, Coram

Einführungsworkshop mit Hauke Hoops und Anna Gerritzen aus dem Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbereich der Hochschule